



Mall-Kompaktpumpe LevaPur

Webcode **M6031**



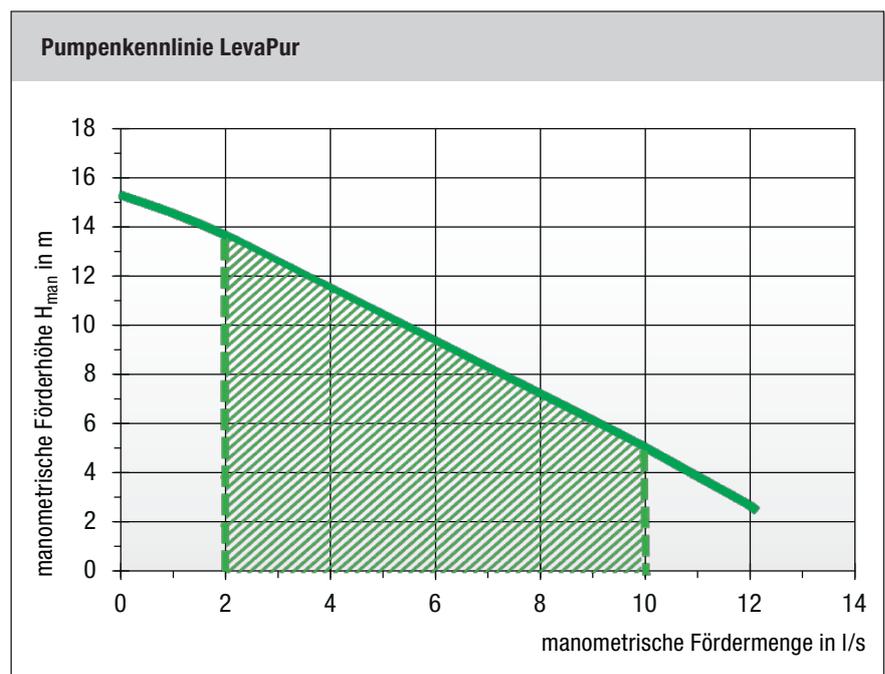
LevaPur – für Abwasser ohne Fäkalienanteil (Grauwasser) sowie Drainage-, Regen- und Abwasser aus Abscheideranlagen.

- Tauchmotorpumpe als überflutbares Blockaggregat in Nassaufstellung
- Fördermenge der Pumpe: max. 12 l/s
- Förderhöhe der Pumpe: max. 15 m
- Armaturen aus Edelstahl/Stahlguss komplett im Schacht vormontiert (inklusive Absperrschieber und Rückflussverhinderer)
- Inklusive Spülanschluss
- Druckrohrleitung endet ca. 200 mm außerhalb des Pumpwerks mit einer Rohrkupplung (Plasson) für Druckrohre PE-HD63
- Schalt- und Steueranlage für den automatischen Pumpbetrieb
- Niveaumessung für die Steuerung mit Staudruck (offenes System)
- Standardmäßig mit Konus und Abdeckung Kl. A geliefert
- Muffenausbildung gemäß DIN 4034-1

Bezeichnung	Innen-Ø	Anzahl Pumpen	Art der Pumpe	Zulauftiefe Standard (max.)	Gesamt-tiefe	Schwerstes Einzelgewicht	Gesamt-gewicht
	mm	Stück		mm	mm	kg	kg
Einzelpumpwerk LevaPur-E	1000	1	Kanalradpumpe	1400 (3000)	2200	1.850	2.590
Doppelpumpwerk LevaPur-D	1000	2	Kanalradpumpe	1400 (3000)	2200	1.900	2.670

Optionen

- Ausführung mit Muffenausbildung gemäß DIN 4034-2
- Ausführung mit Innendurchmesser 1200 oder 1500 mm möglich
- Freiluftschrank mit Alarmleuchte zur Aufnahme der Steuerung
- Abdeckung Klasse B 125/D 400/F 900
- Rückstauschleife DN50 inkl. Anschlussstutzen Storz Kupplung C (frostsicher in separatem Schaltschrank ausgeführt)
- Andere Niveaumesssysteme: Lufteinperlung, geschlossene Luftglocke, Schwimmerschalter oder externer Druckaufnehmer (4-20 mA)
- Funkmodem zur Übertragung von Störmeldungen auf Mobiltelefon (SIM-Karte bauseits)
- Endmontage, Inbetriebnahme und Einweisung durch fachkundiges Mall-Servicepersonal (aus Gewährleistungsgründen zu empfehlen)
- Wartungsvertrag für regelmäßige Wartungen durch fachkundiges Mall-Servicepersonal



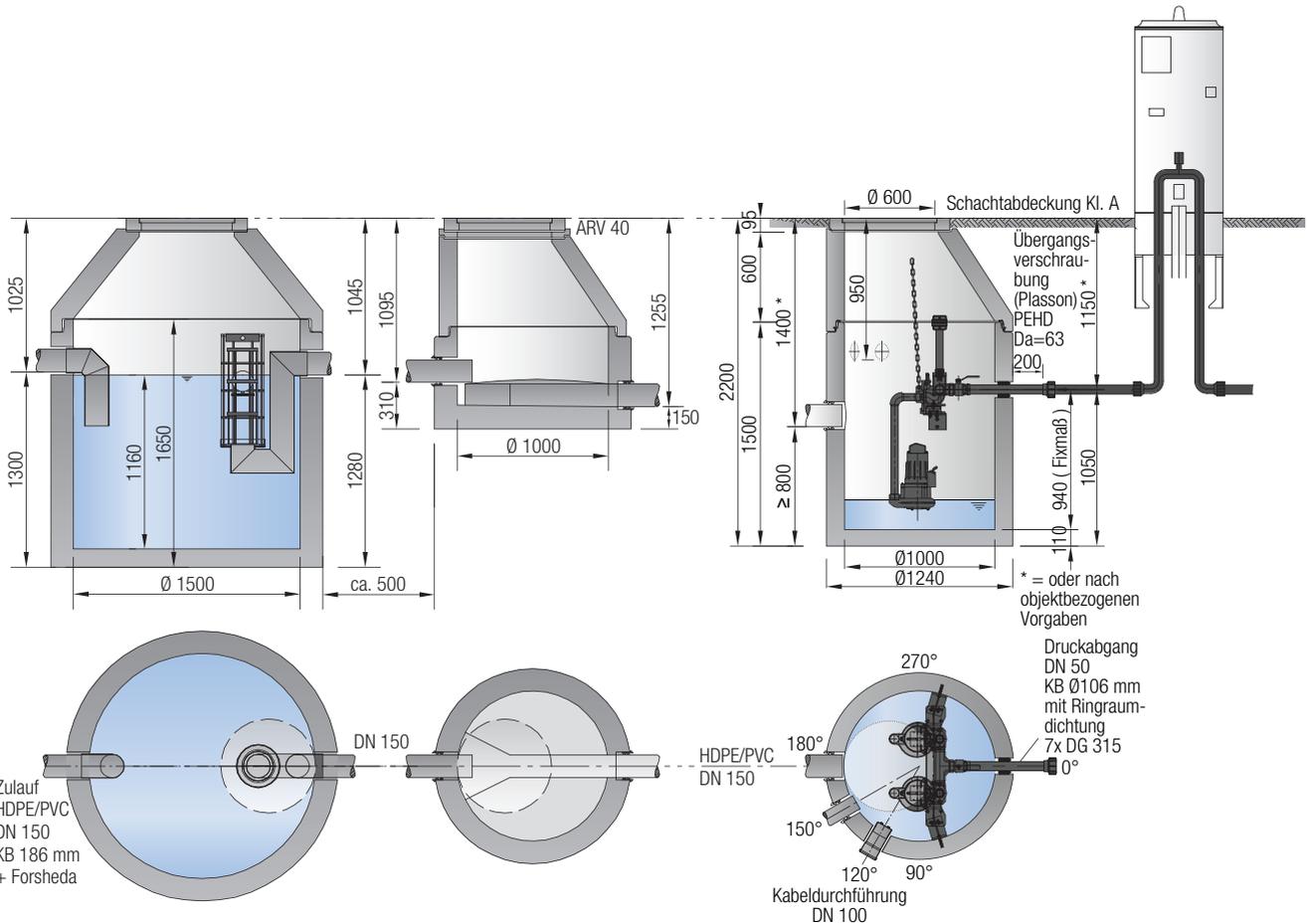
Anwendungsbeispiel

Kompaktpumpstation LevaPur nach einer Leichtflüssigkeitsabscheideranlage, z. B. zur Waschplatzentwässerung

Webcode **M6031** 

Projektbogen
S. 66

Doppelpumpstation kompakt nach Leichtflüssigkeitsabscheideranlage



Das sagt die Norm:

Laut DIN EN 858 / DIN 1999-100 ist die erforderliche Überhöhung auch in Bezug auf die örtliche Rückstauenebene der entwässernden Kanalisation einzuhalten.

Wenn der Zufluss zur Abscheideranlage nicht sicher unterbrochen werden kann und die Überhöhungen nicht eingehalten werden, sind Doppelhebeanlagen nach DIN EN 12050-1, DIN EN 12050-2 oder Doppelpumpstanlagen nach DIN EN 752 bzw. DIN EN 12056-4 mit Rückstauschleife vorzusehen, die zusätzliche Anforderungen erfüllen müssen.

Animation zum Thema unter:

www.mall.info/unternehmen/mall-tv/pumpstationen